

# Ein Mann der Tat

## Evangelisch-Lutherisches Dekanat Landshut verabschiedet Dekan Stelzner

**Landshut.** (ku) Siegfried Stelzner hat die Region Landshut nicht nur als Dekan des evangelischen Dekanats geprägt (zu dem neben den protestantischen Gemeinden in Stadt und Landkreis Landshut auch noch jene im Landkreis Dingolfing-Landau zählen), sondern auch als Vorsitzender der Landshuter Armutskonferenz. Am gestrigen Sonntag ist der 65-Jährige mit einem Festgottesdienst in der Christuskirche in den Ruhestand verabschiedet worden. Diesen wird er zusammen mit seiner Frau in Regensburg antreten – zuvor hat sich der Vater dreier erwachsener Töchter aber noch auf eine ehrenamtliche Stelle in einer der deutschsprachigen evangelischen Gemeinden im Mittelmeerraum beworben. Über die Vergabe der Stellen wird kommende Woche entschieden.

Stelzner war 2003 aus Schwandorf nach Landshut gekommen. Neben der Armutsbekämpfung war



In der Christuskirche hielt Siegfried Stelzner gestern seine letzte Predigt als Dekan des evangelischen Dekanats Landshut.

Foto: Thomas Beißner

dem „Mann der Tat“ (Regionalbischof Klaus Stiegler) vor allem der interkulturelle und interkonfessionelle Dialog ein Anliegen. Über die Nachfolge Stelznerns ist bereits ent-

schieden: Die promovierte Theologin Nina Lubomierski wird zum 1. Mai ihre Stelle als Dekanin des Evangelisch-Lutherischen Dekanats Landshut antreten.